

Technisches Merkblatt

Seite 1 von 2

Charakteristik:

AKEMI® Anti-Fleck W ist eine wassergelöste, gebrauchsfertige Imprägnierung auf Basis hochwertiger Wirkstoffe. Das Produkt zeichnet sich durch folgende Eigenschaften aus:

- verringerte Wasseraufnahme bei Feuchtigkeitseinwirkung
- zusätzliche öl- und fettabweisende Wirkung
- Haftverminderung von Farben auf behandelten Steinflächen (Anti-Graffiti-Effekt)
- Erhaltung der Atmungsfähigkeit
- vergilbungsfrei
- keine Oberflächenbeschichtung
- klebefreies Abtrocknen
- einfache Anwendung
- geruchsarm
- Nach der Aushärtung ist das Produkt bei Kontakt mit Lebensmitteln gesundheitlich unbedenklich; bestätigt durch externes deutsches Prüfinstitut
- leichtes Reinigen der Arbeitsgeräte mit Wasser

Einsatzgebiet:

AKEMI® Anti-Fleck W dient zur wasser-, fett- und ölabweisenden Imprägnierung von allen saugfähigen und rauen Natur- und Kunststeinen (wie z. B. Marmor, Granit, Sandstein, Cotto und Betonwerkstein). Polierte Steine können ebenso geschützt werden, jedoch ist die Imprägnierung nicht geeignet für polierte, säureempfindliche Steine wie Marmor oder Kalkstein. Die Pflege von Bodenbelägen in Küche und Bad, auf Fensterbänken, Tischen Fassaden und anderen schmutzbelasteten Flächen wird wesentlich erleichtert. Das Produkt ist geruchsarm und ist daher besonders geeignet zur nachträglichen Anwendung in bereits genutzten Räumen.

Gebrauchsanweisung:

Eine Nichtbeachtung der Verarbeitungsrichtlinien kann zu irreparablen Schäden führen!

1. Reinigung: Die Fläche muss sauber, trocken und frei von Beschichtungen sein. Im Außenbereich ist darauf zu achten, dass der Stein keine schädlichen Salze (Nitrate, Sulfate, Chloride) enthält, da diese das Aufnahmevermögen der Imprägnierung vermindern. Es bieten sich folgende Produkte in Abhängigkeit des Steines und der Verschmutzung an, wobei unsere Pflegeempfehlungen sowie technischen Merkblätter zu beachten sind: AKEMI® Steinreiniger, AKEMI® Zementschleierentferner, AKEMI® Rostentferner, AKEMI® Anti-Grün, AKEMI® Wachsentsferner, AKEMI® Öl- und Fettentfernerpaste und AKEMI® Graffiti-Entferner. Nach der Reinigung ist in jedem Fall gründlich mit Wasser nachzuspülen. Vor der Schutzbehandlung muss der Stein vollkommen trocken sein. Dies ist in der Regel frühestens nach 1-2 Tagen der Fall.
2. Vor Gebrauch schütteln.
3. Zur Ermittlung von Verbrauch, Aussehen und Wirksamkeit eine Musterfläche anlegen.
4. Verarbeitungstemperatur 10°C bis 25°C; Feuchtigkeitseinwirkung bis zur Entwicklung der wasser- und ölabweisenden Wirkung vermeiden. Der Belag darf weder durch eine Fußbodenheizung noch durch Sonneneinstrahlung erwärmt sein.
5. Je nach Saugfähigkeit der Oberfläche ein- oder mehrmals unverdünnt nass in nass, satt und gleichmäßig mit Pinsel, Wischmopp, Niederdrucksprühgerät (max. 1 bar) oder fusselfreiem Tuch auftragen.
6. Immer die Gesamtfläche behandeln.
7. Ca. 20 Minuten nach dem letzten Auftrag bzw. bei beginnendem Abtrocknen der Oberfläche überschüssiges Produkt mit geeignetem Tuch oder Lappen entfernen. Bei polierten Flächen kann auch mit Pad oder Lammfell nachpoliert werden.
8. Nach ca. 24 Stunden hat das Produkt seine volle Wirksamkeit entwickelt.
9. Für die laufende Reinigung ist AKEMI® Steinseife oder AKEMI® Crystal Clean bestens geeignet.

Besondere Hinweise:

- Besondere Vorsichtsmaßnahme bei Sprühauftrag: Aerosolbildung und Gefährdung von Dritten vermeiden. Dämpfe nicht einatmen (Schutzmaske tragen).
- Es muss sichergestellt werden, dass die Rückseite und die Seitenflächen des Steines so abgedichtet werden, dass keine aufsteigende Feuchtigkeit in den Stein eindringen kann. In diesem Zusammenhang empfehlen wir den Einsatz von AKEMI® AKEPOX 2015 Anti-Stain, um Rückseite und Seitenflächen abzudichten.
- Auch bei Steinoberflächen, die mit Anti-Fleck W behandelt wurden, kann nach längerer Einwirkung aggressiver Produkte wie Fruchtsäfte, essighaltigen Produkten, Alkoholika, Kosmetika etc. eine leichte Fleckenbildung entstehen; diese ist jedoch weitaus geringer, als bei unbehandelten Steinoberflächen. Durch sofortiges Entfernen von Verschmutzungen kann eine Fleckenbildung vermieden werden. Sollten dennoch einmal Flecken entstehen, so lassen sich diese wesentlich leichter entfernen als bei unbehandelten Steinen.
- AKEMI® Anti-Fleck W ist nicht geeignet für glasierte und nicht saugende Flächen.
- Überschüssiges Produkt verursacht Flecken- oder Schleierbildung.
- Fehlerhaft aufgetragenes Produkt kann unter Umständen mit AKEMI® Imprägnierungsentferner entfernt werden.
- Der Grad der Farbtonvertiefung sollte durch einen Versuch an einem Musterstück oder einer unauffälligen Stelle getestet werden.
- Bei der Verarbeitung sollte zum Schutz der Hände AKEMI® »Der flüssige Handschuh« angewendet werden.
- Zu behandelnde Objekte müssen vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.
- Flächen, Fensterscheiben oder zu lackierende Teile die später verklebt werden sollen, müssen geschützt werden (Abkleben, Abdecken).
- Für ordnungsgemäße Müllentsorgung Gebinde völlig restentleeren.
- Bei säureempfindlichen Natur- und Kunststeinen (z. B. Kalkstein, Terrazzo) können Flecken auftreten, daher Versuch an einer unauffälligen Stelle durchführen.
- Bei manchen Natursteinen, wie z.B. Nero Assoluto oder Nero Impala, können gesteinsimmanente Strukturen durch die Behandlung mit Anti-Fleck W stärker farbtonvertieft werden als die restliche Steinfläche. Optisch wird dies als Fleckenbildung empfunden, was jedoch auf die Charakteristik des Steins zurückzuführen ist und kein Mangel des Produktes ist.

Sicherheitshinweise:

siehe EG Sicherheitsdatenblatt

Technische Daten:

Ergiebigkeit:	ca. 5 – 15 m ² /l, je nach Saugfähigkeit des Steines
Farbe:	transparent, gelblich
Dichte:	ca. 1g/cm ³
Lagerung:	2 Jahre im gut verschlossenen Originalgebilde bei kühler, aber frostfreier Lagerung.

Zur Beachtung:

Vorstehende Angaben wurden nach dem aktuellen Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik unserer Firma erstellt. Aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher Einflussfaktoren können diese Angaben sowie sonstige mündliche oder schriftliche anwendungstechnische Hinweise nur unverbindlichen Charakter aufweisen. Der Verwender ist im Einzelfall verpflichtet, eigene Versuche und Prüfungen durchzuführen; hierzu zählt insbesondere das Ausprobieren des Produktes an unauffälliger Stelle oder die Anfertigung eines Modells.